

Medienmitteilung

Zug, 20. Oktober 2016

Architekturwettbewerb: Siegerprojekt steht fest

WWZ erweitert Firmensitz

Im Zuge ihres dynamischen Wachstums will die Zuger WWZ-Gruppe den Firmensitz an der Chollerstrasse ausbauen. Die erste Etappe des Erweiterungsbaus soll bis 2020 realisiert werden. Das Projekt wurde heute den Medien vorgestellt.

Vor 20 Jahren hat WWZ den heutigen Firmensitz an der Chollerstrasse gebaut und mit rund 170 Beschäftigten bezogen. Seither hat sich die Unternehmensgruppe dynamisch weiterentwickelt. Innovative Geschäftsfelder sind dazugekommen und neue Arbeitsplätze wurden geschaffen.

Mittlerweile arbeiten rund 300 Personen am Standort Zug für WWZ und müssen teilweise auf ein Drittgebäude ausweichen.

Die geplante Erweiterung des heutigen Verwaltungsgebäudes schafft die Grundlage, langfristig optimale Betriebsabläufe mit entsprechenden Synergien zu gewährleisten – und somit auch künftig neue Geschäftsfelder effizient erschliessen und Arbeitsplätze generieren zu können.

Siegerprojekt steht fest

Am Wettbewerb nahmen acht Architekturbüros teil. Vor wenigen Tagen hat eine Jury aus namhaften Fachexperten und Firmenvertretern das Siegerprojekt erkoren. Gewonnen hat der Beitrag des Büros Boltshauser Architekten AG aus Zürich mit dem Haustechnikkonzept der Waldhauser + Hermann AG, Münchenstein.

Andreas Widmer, WWZ-CEO: „Der neue Gebäudekomplex muss eine Reihe von Anforderungen erfüllen. Nebst betrieblicher Synergien stellen wir hohe Ansprüche an die Nachhaltigkeit des Vorhabens, sowohl in energetischer und wirtschaftlicher, als auch in gesellschaftlicher und ökologischer Hinsicht. Zudem soll das Gebäude dem Quartiergestaltungsplan äussere Lorzenallmend, der das Gebiet der Stadtzuger Grenze zu Cham und Steinhausen in den nächsten 25 Jahren prägen wird, gerecht werden.“

Erste Etappe bis 2020

Das Projekt, das bis 2020 in einer ersten Etappe auf dem Nachbargrundstück des heutigen WWZ-Hauptsitzes realisiert werden soll, lehnt sich kohärent an das bestehende Gebäude und gewerbliche Umfeld an. Das haustechnische, energetische und ökologische Konzept entspricht den neuesten Gebäudestandards.

Das Erdgeschoss sieht nebst Büroräumen eine repräsentative Kundenzone mit Empfang, einen WWZ/Quickline-Shop sowie Ausstellungsflächen vor. In den Obergeschossen sol-

len Büros, Sitzungszimmer und Nebenräume realisiert werden. Auch sind Räumlichkeiten für technische Anlagen im Zusammenhang mit der TV- und Internetsignalaufbereitung sowie ein Rechenzentrum vorgesehen. Die Projektdetails sollen in den nächsten Monaten finalisiert werden.

Ausstellung für die Öffentlichkeit

Vom 21. bis 30. November sind alle acht Wettbewerbsbeiträge in der Empfangszone am WWZ-Hauptsitz an der Chollerstrasse 24 in Zug ausgestellt. Sie können jederzeit und ohne Voranmeldung von Montag bis Freitag zwischen 7:30 und 17:30 besichtigt werden.

Kasteninformationen

Visualisierung Endausbau (Etappen 1 & 2)



Der L-förmige Kubus in der Bildmitte ist Teil einer 2. Ausbautetappe. Die 1. Etappe besteht aus einem dreigeschossigen und von der Strasse zurückversetzten Gebäudekorper. Im Hintergrund das heutige dreigeschossige Verwaltungsgebäude von WWZ.

Innenansicht



Blick aus einem Sitzungszimmer im 1. Obergeschoss in das lichtdurchflutete Atrium (1. Etappe).

Teilnehmer

- Wiederkehr Krummenacher Architekten AG, Zug mit Aicher De Martin Zweng AG, Luzern
- Axess Architekten AG, Zug mit Hans Abicht AG, Zug
- Roefs Architekten AG, Zug mit Ahochn AG, Dübendorf
- ARGE Albi Nussbaumer Architekten, Zug Konrad Hürlimann Architekten, Zug mit Raumanzug GmbH, Zürich
- N. Graber & Ch. Steiger Architekten, Luzern mit Peter Berchtold Ingenieurbüro, Sarnen
- Schärli Architekten AG, Luzern mit Gruner Kiwi AG, Dübendorf
- Schwarz Architekten AG, Zürich mit Amstein + Walthert AG, Zürich
- Boltshauser Architekten AG, Zürich mit Waldhauser + Hermann AG, Münchenstein

Verfasser Siegerprojekt

- Boltshauser Architekten AG, Zürich
Waldhauser + Hermann AG, Münchenstein
Basler & Hofmann AG, Zürich
Maurus Schifferli, Bern
IBG B. Graf AG Engineering, Winterthur
Feroplan Engineering AG, Zürich
BIQS Brandschutz Ing. AG, Zürich
-

Informationen an Medienschaffende erteilt:

WWZ Energie AG
Robert Watts, Leiter Kommunikation und Marketing
Chollerstrasse 24, Postfach, 6301 Zug
Telefon direkt +41 41 748 48 92, E-Mail robert.watts@wwz.ch

Diese Medienmitteilung inkl. Bilder steht auch unter wwz.ch zum Download bereit.